Piss-Scat-Storys - von verschiedenen Autor - aus Forum ca. 2002 - Zu einer Geschichte
zusammengefügt. Überarbeitet und erweitert von Norbert Essip - Mai 2019

Heute hatte ich ein geiles Erlebnis, was ich dir erzählen muß. Wie fast jeden Tag, hatte ich mir eine Windel angelegt, die ich alsbald auch voll pinkeln werde. Für mich ist es nun mal das schönste, was man so ganz entspannt so nebenbei machen kann. Es laufen lassen, wenn man muß, ohne deswegen das zu unterbrechen, was man gerade macht und sich extra dafür eine Toilette suchen muß. - Weil ich heute einen Arbeitsfreien Tag habe, hatte ich mich nach dem Mittagessen erstmal wieder aufs Bett gelegt. Natürlich noch mit der Windel, die ich seit dem Morgen schon an habe. Ich hatte zwar schon ein, sicher auch ein zweites Mal in die Windel gepinkelt, aber noch konnte sie einiges mehr an Pisse aufnehmen. - Ich wollte jetzt nur mal eine Runde ausruhen... - und wie immer, wenn man reichlich getrunken hat, mußte ich da auch schon mehr als nötig pissen. Wie gesagt, ich ging deswegen nicht aufs Klo, sondern blieb auf Bett... und wie ich so lag, merkte ich, diesmal mußte ich auch noch kacken, weil ich es am Morgen wohl nicht erledigt hatte. Und das Gefühl war ja noch geiler, als sich nur einzupissen. Also blieb ich auf der Seite liegend auf meinem Bett und entspannte mich so richtig. Nach nur wenigen Augenblicken, ich war schon fast eingekickt, da merkte ich, wie sich erst hinten etwas aus dem Arsch drückt. Dann lief auch noch die Pisse ab und nach wenigen Momenten war also die Windel randvoll, vorne wie hinten... - Jetzt fühlte ich mich so richtig wohl und schlief auch gleich dabei ein. Klar hatte ich dabei auch einen Harten bekommen. Doch den massierte ich nur durch die Windel ab, weil es sich geil anfühlt, seinen Hammer in einer vollen Windel abzudrücken. - Ich blieb dann noch etwa eine halbe Stunde liegen, bis ich wieder Munter wurde. - Jetzt erst kümmerte ich mich um die volle Windel. Blieb auf dem Bett liegen und griff nach einer neuen Windel, die wie immer direkt neben dem Bett liegen. - Als ich nun die volle Windel öffnete und ich die Scheiße und Pisse darin roch, wurde ich erst recht noch geiler. Ich faßte voll in die Scheiße und rieb mich damit ein. Meinen Schwanz, meine Brust und mein Gesicht. Es roch so herrlich geil. Ich leckte meine Hand ab und mit der anderen habe ich mir einen runtergeholt. Natürlich alles schön hinausgezögert, damit ich nicht zu bald abspritzte. Ich hatte es so genossen wie schon lange nicht mehr. Ich hatte einen unheimlich starken Abgang. Nur es ist wie mit den pissen, selber anpissen ist noch lange nicht so geil, als wenn man von einen anderen angepisst wird. Genauso ist es mit der eigenen Scheiße, von einem Kerl angeschissen zu werden und mit seiner Scheiße rumzusauen ist einfach viel geiler. Wenn man niemanden hat, muß man sich damit zufrieden geben was man hat. - Naja leider kommt danach auch sofort die Ernüchterung. Die ganze Sauerei, die man bis gerade gemocht hat, findet man nicht mehr so geil... also watschelte ich ins Bad und machte mich sauber... - Das wars für heute, aber Morgen, spätestens über Morgen, da werde ich es wieder so machen...

Ich muß dir jetzt noch eine Geschichte berichten, die sich im letzten Sommerurlaub zugetragen hat. - Es war schon ein länger gehegter Wunsch mal im Roten Meer tauchen zu gehen, anstatt sich in den heimischen Seen einen abzufrieren. Und so saß ich dann auch schon im Flieger nach Ägypten. Dort angekommen führte mich der erste Weg zum Divecenter, wo ich gleich am Boot eincheckte. Es war ein mittelgroßes Boot für etwa vierzehn Personen, mit einem kleineren Einstiegsbereich und einem großen Sonnendeck. Hier würde ich nun meinen ganzen Urlaub verbringen. Die anderen Urlauber waren so ganz in Ordnung und bis auf ein wenig Smalltalk passierte auch nicht viel mehr. - Es muß so Mitte der Woche gewesen sein, als ich mich am frühen Nachmittag zum zweiten Tauchgang bereit machte. Ich zwängte mich in meinen engen Taucheranzug und konnte es dann nicht mehr erwarten ins Wasser zu springen, denn die Sonne brannte erbarmungslos herunter und ließ einem den Schweiß in Bächen in den Anzug laufen. (Obwohl ich das ja auch mag, wenn es so schön feucht unter dem Latex wird) Das verstärkte

aber nur das Hitzegefühl und eh ich mich versah war ich auch schon im Wasser. Als ich im türkisblauen Wasser abtauchte, merkte ich schon, dass sich in meinem Darm was rührte. Ich war am Morgen wohlweißlich nicht auf die Toilette gegangen, damit mein Darm so richtig voll mit Kacke ist. Noch war es auch noch nicht sonderlich schlimm, als dass ich das nicht auch noch bis nach dem Tauchgang so unbeachtet lassen kann, dachte ich zumindest! In Gummi einzuscheißen, das hatte ich zwar vor, aber ich wollte es doch eigentlich dann erst machen, wenn ich es so richtig genießen kann, wenn es in die Hose geht. - Ich tauchte also ab, wie die Tage davor auch und begann den schönen Korallen einen Besuch abzustatten. - Erst nach fast einer Stunde, meldete sich nicht zuletzt durch die Schwimmbewegungen mein Darm wieder zu Wort. Da ich jetzt aber nicht so schnell nach oben konnte, und ich aber schon dringend mußte, wurde mir schon etwas sonderbar. Was werden denn die Leute an Bord so denken, wenn ich mit einem vollen Anzug wieder hochkomme. Und nicht nur das! Alleine der Gedanken sich jetzt unweigerlich einzukacken, das führte dazu, dass ich einen Ständer bekam und der beulte die hautenge Gummihose noch mehr aus. Bis dahin auch nur vorne, aber gleich wird sie auch noch hinten eine fette Beule bekommen und kann man kaum verheimlichen...

Diese quälende Frage schoß mir immer wieder durch den Kopf, bis ich mir dachte, scheiß drauf, kannst ja eh nicht raus. Viel entspannen mußte ich mich nicht mehr, denn der Druck war schon so groß. Und so schwebte ich so den Grund entlang, die Beine in Froschstellung nach oben und drückte das ganze Kackpaket in meinen Anzug. - Puhh, war das vielleicht eine Erleichterung, die ich mir da verschafft habe. Hab noch nie so entspannt gekackt und es auch genossen, dass ich dabei eine pralle Latte bekam. - Nur jetzt sich abzuwixen, das ging nun wirklich nicht, aber das kann ich noch später machen... - denn das war doch meine Ursprüngliche Idee: ins Gummi kacken, dabei den Hammer abreiben, bis es mir kommt. - Als dann die Luft schon langsam zur Neige ging und der Sicherheitsstopp ausgesessen war, ging es aus dem Wasser. Da stand ich nun am Unterdeck und grinste den Bootsmaat an, der mir das Gerät abnahm. "Und wie war's so?" - "Super, war richtig entspannend da unten..." Ohne langes herum gezettere sperrte ich mich gleich im Klo ein und öffnete meine zweite Haut und da sah ich ihn auch schon. Man war das ein Haufen, gut und gern zwei Kilo die sich da so angesammelt haben. Mit meiner rechten Hand bugsierte ich die weiche Masse dann in die Muschel und konnte dann einfach nicht anders als mir meinen steifen Schwanz abzuwixen ...uhh war das geil. - Nach der Reinigungsaktion im Meer war ich dann wieder sauber und genoß noch den restlichen Tag am Sonnendeck.

Und nun noch so eine Sache, wie es mich geil macht: Ich war gerade auf dem Klo beim Kacken. Der Druck im Darm hat mich schon geil gemacht und als sich die Wurst langsam durch den Schließmuskel gedrückt hatte, wurde ich noch geiler und meine Latte kam hoch. Als ich mit abkacken fertig war, wollte ich die Scheiße nicht einfach so wegspülen, sondern hab sie aus der Schüssel geholt und stückweise gefressen. Es war eine richtig schön geformte Wurst ohne viel Brocken drin, genauso wie ich das liebe. Mit der einen Hand hab ich mir die Kackwurst ins Maul geschoben, mit der anderen meine Scheiße an Schwanz und Eiern verschmiert und dabei auch kräftig gewichst. - Doch das war mir aber noch nicht dreckig genug und so habe ich die Scheiße verschmierten Finger ganz tief in meinen Rachen geschoben. Es hat ziemlich lange gedauert bis ich kotzen konnte, weil ich auch ganz gern die Schwänze so tief als möglich in meiner Fresse hab und daher einiges gewöhnt bin. Es ist ja auch schon total geil zu würgen und nach Luft zu schnappen, den zähen Schleim den man dabei produziert wieder abzulecken. Irgendwann hab ich aber dann doch gekotzt, erst nur wenig, dann aber so richtig viel und im Schwall, so dass es auch gut gespritzt hat. Mann war das geil!!! Die Kotze hab ich dann natürlich auch wieder aufgeleckt, nicht alles, weil ich einfach zu schnell gekommen bin. Dafür

hab ich aber auch mein Sperma noch vom Boden geleckt... - dabei habe ich noch mal gepisst und etwas abkacken können, bis es mir ein zweites gekommen war. Danach gleich duschen und alles ist gut...